



SSC Hagen Ahrensburg – Lümmellauforganisation

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) – Teil A und Datenschutzhinweise – Teil B

für die Anmeldung und Teilnahme am Lümmellauf

Teil A – Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Rechtsverhältnis zwischen den Teilnehmenden und dem SSC Hagen Ahrensburg, Lümmellauforganisation (nachfolgend „Veranstalter“) für die Anmeldung zum und die Teilnahme am Lümmellauf. Soweit in diesem Dokument Personenbezeichnungen verwendet werden, gelten sie für alle Geschlechter gleichermaßen.

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese AGB gelten für alle Anmeldungen zum Lümmellauf und für die Teilnahme an dieser Veranstaltung einschließlich aller angebotenen Lauf- und Walkingwettbewerbe.
- (2) Maßgeblich ist die zum Zeitpunkt der Anmeldung auf der Veranstaltungswebseite veröffentlichte Fassung dieser AGB. Abweichende oder entgegenstehende Bedingungen der Teilnehmenden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, der Veranstalter hat ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zugestimmt.
- (3) Ergänzend gilt die jeweils aktuelle Ausschreibung zur Veranstaltung. Trifft die Ausschreibung zu einem Punkt eine ausdrücklich abweichende Regelung, geht sie diesen AGB vor.

§ 2 Zustandekommen des Vertrages

- (1) Die Anmeldung erfolgt über das Online-Meldeportal des Dienstleisters race result AG (raceresult.com), mit dem der Veranstalter einen Vertrag über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag nach Art. 28 DSGVO geschlossen hat. Soweit in der Ausschreibung vorgesehen, ist eine Anmeldung auch in Textform oder am Veranstaltungstag vor Ort möglich.
- (2) Mit dem Absenden des Anmeldeformulars geben die Teilnehmenden ein verbindliches Vertragsangebot ab. Der Vertrag kommt mit dem Zugang der Anmeldebestätigung des Veranstalters bzw. des beauftragten Meldeportals in Textform (in der Regel per E-Mail) zustande. Für den Zeitpunkt der Anmeldung ist deren Eingang beim Veranstalter bzw. beim Meldeportal maßgeblich.
- (3) Die Anmeldung von Personen unter 18 Jahren ist durch eine erziehungsberechtigte Person vorzunehmen; alternativ muss deren Einwilligung vorliegen und auf Verlangen nachgewiesen werden können.
- (4) Vertragssprache ist Deutsch. Der Vertragstext wird vom Veranstalter gespeichert; die Anmeldebestätigung enthält die wesentlichen Vertragsdaten.

§ 3 Startberechtigung

- (1) Startberechtigt ist, wer sich fristgerecht angemeldet hat, das Startgeld vollständig und rechtzeitig entrichtet hat und im Besitz einer gültigen, dem gemeldeten Wettbewerb zugeordneten Startnummer ist.
- (2) Die Startberechtigung ist ein höchstpersönliches Recht und nicht auf andere Personen übertragbar. § 7 bleibt unberührt.
- (3) Der Veranstalter kann die Startberechtigung von der Vorlage eines Identitätsnachweises abhängig machen, soweit dies zur Zuordnung der Startnummer oder zur Überprüfung der Altersklasse erforderlich ist.

§ 4 Meldezeitraum

Für alle Wettbewerbe und Laufstrecken gelten die in der aktuellen Ausschreibung genannten Melde- und Nachmeldefristen.

§ 5 Startgeld

Die Höhe des Startgeldes sowie etwaige nach Meldezeitraum gestaffelte Beträge ergeben sich aus der aktuellen Ausschreibung. Die dort genannten Preise sind Endpreise.

§ 6 Zahlungsweise

(1) Das Startgeld ist mit der Anmeldung fällig. Die Zahlung wird bei der Online-Anmeldung über einen vom Veranstalter beauftragten Zahlungsdienstleister abgewickelt; die im Meldeportal angebotenen Zahlungsarten sind dort ausgewiesen.

(2) Werden Rücklastschriften durch Teilnehmende zu vertreten, so sind dem Veranstalter die hierdurch entstandenen Kosten zu erstatten. Den Teilnehmenden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

§ 7 Ummeldung und Startplatzübertragung

(1) Ein Wechsel zwischen den angebotenen Laufstrecken ist bis eine Woche vor der Veranstaltung über das Meldeportal [raceresult.com](https://www.raceresult.com) möglich, soweit im Zielwettbewerb noch Plätze verfügbar sind. Eine Differenz des Startgeldes ist auszugleichen; eine Erstattung bei Wechsel in einen günstigeren Wettbewerb erfolgt nicht.

(2) Die Übertragung eines Startplatzes auf eine andere Person ist nur zulässig, wenn der Veranstalter dies in der Ausschreibung vorsieht und die Übertragung über das Meldeportal dokumentiert wird. Ein eigenmächtiger Tausch von Startnummern führt zur Wertung des Ergebnisses als ungültig und kann den Ausschluss von der Veranstaltung nach sich ziehen.

§ 8 Stornierung, Nichtantritt und Widerrufsrecht

(1) Eine Erstattung des Startgeldes bei Stornierung durch die Teilnehmenden oder bei Nichtantritt erfolgt nicht. Der Veranstalter behält sich Kulanzregelungen vor; ein Anspruch hierauf besteht nicht.

(2) Den Teilnehmenden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass dem Veranstalter durch die Stornierung kein oder ein wesentlich geringerer Aufwand entstanden ist.

Hinweis zum Widerrufsrecht

Bei der Teilnahme am Lümmellauf handelt es sich um eine Dienstleistung im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, für die der Vertrag einen spezifischen Termin bzw. Zeitraum vorsieht. Für solche Verträge besteht nach § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB kein gesetzliches Widerrufsrecht. Diese Information ersetzt keine Widerrufsbelehrung, sondern erläutert den Ausschluss des Widerrufsrechts.

§ 9 Leistungen des Veranstalters

Der Umfang der Leistungen des Veranstalters (insbesondere Streckenführung, Zeitmessung, Verpflegung, Urkunden, Medaillen und sonstige Serviceleistungen) ergibt sich aus der aktuellen Ausschreibung.

§ 10 Wettkampfbregeln

(1) Die Lauf- und Walkingwettbewerbe des Lümmellaufs haben sportlichen Charakter; es gilt das Fairnessprinzip unter Sportlerinnen und Sportlern. Ergänzend gilt die Deutsche Leichtathletikordnung (DLO) des Deutschen Leichtathletik-Verbandes (DLV) in der jeweils gültigen Fassung.

(2) Die Teilnehmenden verpflichten sich:

- keine verbotenen Substanzen im Sinne der geltenden Anti-Doping-Bestimmungen anzuwenden;

- die Startnummer während des gesamten Wettbewerbs gut sichtbar und unverändert auf der Vorderseite zu tragen;
- die Startnummer nicht auf andere Personen zu übertragen;
- die ausgewiesene Strecke nicht zu verlassen;
- **andere Teilnehmende nicht zu behindern;**
- keine Spikes und keine nicht zugelassenen Hilfsmittel zu benutzen;
- den Anweisungen der Streckenposten, der Wettkampfleitung sowie der Sanitäts- und Ordnungskräfte Folge zu leisten.

(3) Verstöße gegen diese Pflichten können zur Disqualifikation und zum Ausschluss von der Veranstaltung führen. Ein Anspruch auf Erstattung des Startgeldes besteht in diesem Fall nicht.

§ 11 Altersklassen

In allen Wettbewerben gelten die Altersklassen der DLO in der jeweils aktuellen Fassung. Maßgeblich ist das in der Anmeldung angegebene Geburtsjahr.

§ 12 Teilnehmerlimit

Der Veranstalter kann die Zahl der Teilnehmenden je Wettbewerb begrenzen. Ein etwaiges Teilnehmerlimit ergibt sich aus der Ausschreibung. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

§ 13 Absage, Verlegung und Änderung der Veranstaltung

(1) Der Veranstalter ist berechtigt, den Ablauf der Veranstaltung, die Streckenführung oder die Startzeiten zu ändern, wenn dies aus Gründen der Sicherheit, aufgrund behördlicher Anordnung oder wegen höherer Gewalt (z. B. Unwetter, Naturereignisse, Epidemien, behördliche Auflagen) erforderlich ist. Zumutbare Änderungen begründen keine Ansprüche der Teilnehmenden.

(2) Muss die Veranstaltung aus einem der in Absatz 1 genannten Gründe abgesagt oder abgebrochen werden, besteht kein Anspruch auf Schadensersatz. Der Veranstalter bietet den Teilnehmenden in diesem Fall nach seiner Wahl eine Übertragung der Meldung auf die nächste Austragung oder eine Erstattung des Startgeldes abzüglich der bereits angefallenen, nicht mehr vermeidbaren Aufwendungen (insbesondere Melde-, Zeitmess- und Materialkosten) an. Die Höhe des einbehaltenen Betrages wird auf Verlangen aufgeschlüsselt.

(3) Weitergehende gesetzliche Ansprüche der Teilnehmenden bleiben unberührt.

§ 14 Haftung

(1) Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Mit der Anmeldung erklären die Teilnehmenden bzw. deren Erziehungsberechtigte verbindlich, dass die gemeldete Person gesund und für den gemeldeten Wettbewerb ausreichend trainiert ist. Der Veranstalter schuldet keine Überprüfung der Sporttauglichkeit.

(2) Der Veranstalter haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, und nach dem Produkthaftungsgesetz.

(3) Bei einfach fahrlässiger Verletzung einer Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung die Teilnehmenden regelmäßig vertrauen dürfen (wesentliche Vertragspflicht), ist die Haftung des Veranstalters auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt. Im Übrigen ist die Haftung für einfache Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

(4) Für unentgeltlich verwahrte Gegenstände (z. B. in einer angebotenen Kleiderablage) haftet der Veranstalter nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Wertgegenstände sind nicht zur Verwahrung geeignet.

(5) Der Versicherungsschutz richtet sich nach der über den Schleswig-Holsteinischen Leichtathletik-Verband bestehenden Sportversicherung. Über deren Umfang erteilt der Veranstalter auf Anfrage Auskunft; ein eigener Versicherungsschutz der Teilnehmenden wird empfohlen.

(6) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter, Mitarbeitenden, Helferinnen und Helfer sowie Erfüllungsgehilfen des Veranstalters.

§ 15 Hausrecht und Ausschluss von der Veranstaltung

Der Veranstalter übt auf dem Veranstaltungsgelände das Hausrecht aus. Personen, die gegen diese AGB, gegen die Wettkampfregeln oder gegen Anweisungen der Wettkampfleitung erheblich verstoßen, andere gefährden oder erkennbar nicht wettkampffähig sind, können von der Veranstaltung ausgeschlossen werden. Ein Anspruch auf Erstattung des Startgeldes besteht in diesem Fall nicht.

§ 16 Bild-, Film- und Tonaufnahmen

(1) Der Veranstalter und von ihm beauftragte Medienvertreter fertigen während der Veranstaltung Bild-, Film- und Tonaufnahmen an. Diese werden zur Berichterstattung über die Veranstaltung sowie zur Öffentlichkeitsarbeit und Bewerbung künftiger Austragungen verwendet, insbesondere auf der Veranstaltungswebseite, in Print- und Onlinemedien sowie in den vom Veranstalter genutzten sozialen Netzwerken.

(2) Die Rechtsgrundlagen der Veröffentlichung sowie die Rechte der abgebildeten Personen sind in Teil B Ziffer 6 dieses Dokuments beschrieben. Ein Anspruch auf Vergütung besteht nicht.

(3) Die Rechte am eigenen Bild bleiben unberührt. Einem Widerspruch gegen die Veröffentlichung einzelner Aufnahmen bzw. dem Widerruf einer erteilten Einwilligung wird entsprochen; er kann formfrei – insbesondere per E-Mail – unter den in Teil B Ziffer 1 genannten Kontaktdaten erklärt werden. Zur Zuordnung sind Angaben zur Identifizierung der Aufnahme (z. B. Startnummer, Datum, Fundstelle) hilfreich.

§ 17 Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit Anmeldung, Durchführung und Nachbereitung der Veranstaltung richtet sich ausschließlich nach den Datenschutzhinweisen in Teil B dieses Dokuments. Eine Einwilligung wird nur dort und nur für die dort bezeichneten Zwecke eingeholt; sie ist freiwillig und jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerruflich.

§ 18 Streitbeilegung

Der Veranstalter ist nicht bereit und nicht verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes (VSBG) teilzunehmen.

§ 19 Schlussbestimmungen

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Zwingende verbraucherschützende Vorschriften des Staates, in dem Teilnehmende ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, bleiben unberührt.

(2) Ist der Teilnehmende Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis der Sitz des Veranstalters. Für Verbraucher gelten die gesetzlichen Gerichtsstände.

(3) Der Veranstalter kann diese AGB mit Wirkung für künftige Anmeldungen ändern. Für bereits abgeschlossene Anmeldungen gilt die bei Vertragsschluss veröffentlichte Fassung.

(4) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung treten die gesetzlichen Vorschriften.

§ 20 Inkrafttreten und Herausgeber

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen treten am 19.09.2026 in Kraft und ersetzen die Fassung V2.1.

(2) Herausgeber dieser Information ist: SSC Hagen Ahrensburg, Lümmellauforganisation, Hagener Allee 121, 22926 Ahrensburg.

Teil B – Datenschutzhinweise

Mit den folgenden Informationen geben wir Ihnen nach Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) einen Überblick darüber, welche personenbezogenen Daten wir im Zusammenhang mit Ihrer Anmeldung zum und Ihrer Teilnahme am Lümmellauf verarbeiten, zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage dies geschieht und welche Rechte Ihnen zustehen.

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

	Kontaktdaten
Verantwortlicher	SSC Hagen Ahrensburg, Lümmellauforganisation Hagener Allee 121, 22926 Ahrensburg E-Mail: llauf99@gmail.com
Datenschutzbeauftragter	SSC Hagen Ahrensburg – Datenschutzbeauftragter Hagener Allee 121, 22926 Ahrensburg E-Mail: dsb@ssc-hagen-ahrensburg.de

2. Gegenstand dieser Hinweise

Diese Hinweise gelten für die Verarbeitung personenbezogener Daten von Personen, die sich zum Lümmellauf anmelden oder daran teilnehmen, unabhängig davon, ob sie Mitglied des Vereins sind. Für die Verarbeitung im Rahmen einer Vereinsmitgliedschaft im Übrigen sowie für den Besuch unserer Webseite gelten gesonderte Informationen.

3. Datenkategorien und Herkunft der Daten

(1) Wir verarbeiten in erster Linie die Daten, die Sie uns bei der Anmeldung selbst angeben. Dies sind insbesondere:

- Stammdaten: Vor- und Nachname, Geburtsjahr, Geschlecht (für die Wertung), Verein bzw. Team, Nationalität, Anschrift;
- Kontaktdaten: E-Mail-Adresse, Telefonnummer;
- Anmelde- und Wettkampfdaten: gemeldeter Wettbewerb, Startnummer, Altersklasse, Zeitmess- und Ergebnisdaten (Zwischen- und Endzeiten, Platzierungen);
- Zahlungsdaten: Angaben zur gewählten Zahlungsart und zur Abwicklung des Startgeldes über den Zahlungsdienstleister;
- bei Minderjährigen: Name und Kontaktdaten der erziehungsberechtigten Person;
- Bild-, Film- und Tonaufnahmen, die während der Veranstaltung entstehen;
- Angaben aus Ihrer Kommunikation mit uns (z. B. Anfragen, Widersprüche, Widerrufe).

(2) Gesundheitsdaten im Sinne des Art. 9 DSGVO erheben wir nicht routinemäßig. Sollten wir im Einzelfall – etwa aufgrund behördlicher Auflagen oder für die Erste Hilfe – auf solche Angaben angewiesen sein, werden wir Sie gesondert darüber informieren und die Verarbeitung auf eine ausdrückliche Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder eine sonstige Erlaubnis des Art. 9 Abs. 2 DSGVO stützen.

(3) Daten von Dritten (z. B. Verbänden oder Behörden) erhalten wir nur, soweit dies für die Durchführung der Veranstaltung oder zur Erfüllung rechtlicher Pflichten erforderlich ist.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für die nachfolgend genannten Zwecke:

Zweck	Wesentliche Datenkategorien	Rechtsgrundlage
Anmeldung, Vertragsabwicklung, Startnummernvergabe, Zeitmessung, Wertung und Urkunden	Stamm-, Kontakt-, Anmelde- und Wettkampfdaten	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
Abwicklung des Startgeldes einschließlich Rücklastschriften	Zahlungs- und Stammdaten	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO; bei Rücklastschriften zusätzlich Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO
Veröffentlichung von Start- und Ergebnislisten (siehe Ziffer 5)	Name, Geburtsjahr, Geschlecht, Verein/Team/Wohnort, Altersklasse, Startnummer, Zeiten, Platzierungen	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO – berechtigtes Interesse an Transparenz und Nachvollziehbarkeit des sportlichen Wettbewerbs
Bild-, Film- und Tonaufnahmen sowie deren Veröffentlichung (siehe Ziffer 6)	Aufnahmen, ggf. Name und Startnummer	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO bzw. §§ 22, 23 KUG; bei gezielten Einzelaufnahmen Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung)
Organisation, Sicherheit und Erste Hilfe während der Veranstaltung	Stamm-, Kontakt- und Wettkampfdaten	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; ggf. Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO (lebenswichtige Interessen)
Meldungen an Fach- und Dachverbände (z. B. Ergebnismeldungen, Bestenlisten)	Name, Geburtsjahr, Verein, Ergebnis	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i. V. m. den Ordnungen des Verbandes bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO
Erfüllung steuer- und handelsrechtlicher Aufbewahrungspflichten	Zahlungs- und Stammdaten	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i. V. m. §§ 147 AO, 257 HGB
Geltendmachung und Abwehr von Rechtsansprüchen	alle im Einzelfall erforderlichen Daten	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO
Information über künftige Austragungen des Lümmellaufs (Newsletter)	Name, E-Mail-Adresse	Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung); Widerruf jederzeit möglich

Soweit wir Ihre Daten auf Grundlage einer Einwilligung verarbeiten, ist die Erteilung freiwillig. Sie können eine erteilte Einwilligung jederzeit formfrei mit Wirkung für die Zukunft widerrufen; die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.

5. Veröffentlichung von Start- und Ergebnislisten

- (1) Wettkampfergebnisse sind Bestandteil des sportlichen Wettbewerbs. Wir veröffentlichen Start- und Ergebnislisten mit Name, Geburtsjahr, Geschlecht, Verein bzw. Team, Wohnort, Altersklasse, Startnummer, Zeiten und Platzierungen auf der Veranstaltungswebseite, auch über das Meldeportal [raceresult.com](https://www.raceresult.com), in der örtlichen Presse sowie in veranstaltungsbezogenen Medien.
- (2) Rechtsgrundlage ist unser berechtigtes Interesse sowie das Interesse der Öffentlichkeit und der übrigen Teilnehmenden an einem transparenten und nachvollziehbaren Wettbewerb (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).
- (3) Sie können der Veröffentlichung Ihrer Daten nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO widersprechen (siehe Ziffer 12). Bitte richten Sie den Widerspruch möglichst vor der Veranstaltung an uns, damit wir ihn bereits bei der Listenerstellung berücksichtigen können. Bereits im Internet veröffentlichte Daten entfernen wir nach Eingang des Widerspruchs unverzüglich aus unserem Verantwortungsbereich; auf Kopien in fremden Archiven, Suchmaschinen-Caches oder Printmedien haben wir keinen Einfluss.

6. Bild-, Film- und Tonaufnahmen

- (1) Während der Veranstaltung entstehen Aufnahmen des Wettkampfgeschehens. Übersichts- und Situationsaufnahmen, auf denen Teilnehmende als Teil des Veranstaltungsgeschehens abgebildet sind, veröffentlichen wir auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an der Berichterstattung und Öffentlichkeitsarbeit (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; §§ 22, 23 Abs. 1 Nr. 3 KUG).
- (2) Für Aufnahmen, bei denen einzelne Personen gezielt und erkennbar in den Mittelpunkt gestellt werden (z. B. Porträts, Siegerinterviews) sowie für die Verwendung zu Werbezwecken holen wir eine gesonderte Einwilligung ein (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Bei Minderjährigen ist die Einwilligung der erziehungsberechtigten Personen erforderlich.
- (3) Sie können der Veröffentlichung widersprechen bzw. eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen – formfrei, insbesondere per E-Mail an die unter Ziffer 1 genannten Adressen. Angaben zur Identifizierung der Aufnahme (Startnummer, Datum, Fundstelle) erleichtern uns die Umsetzung.

7. Empfänger Ihrer Daten

- (1) Innerhalb der Organisation erhalten nur diejenigen Personen Zugriff auf Ihre Daten, die diese für die Durchführung der Veranstaltung oder zur Erfüllung rechtlicher Pflichten benötigen.
- (2) Außerhalb unserer Organisation können folgende Empfänger Daten erhalten:
 - **race result AG, Joseph-von-Fraunhofer-Str. 11, 76327 Pfinztal** – Betrieb des Melde- und Zeitmessportals [raceresult.com](https://www.raceresult.com) (Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO);
 - der bei der Online-Anmeldung eingebundene Zahlungsdienstleister – Abwicklung des Startgeldes (eigenverantwortliche Stelle bzw. Auftragsverarbeiter je nach Ausgestaltung);
 - IT-Dienstleister für Hosting, Wartung und Support (Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO);
 - Fach- und Dachverbände, insbesondere der Schleswig-Holsteinische Leichtathletik-Verband und der Deutsche Leichtathletik-Verband, im Rahmen von Ergebnismeldungen und Versicherungsangelegenheiten;
 - Presse und Medien im Rahmen der Veröffentlichung von Ergebnislisten und der Berichterstattung;
 - öffentliche Stellen und Behörden, soweit eine gesetzliche oder behördliche Verpflichtung besteht;
 - Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung und – im Streitfall – Rechtsberatung sowie Gerichte.
- (3) Auftragsverarbeiter sind uns gegenüber vertraglich zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen verpflichtet, verarbeiten Ihre Daten ausschließlich nach unserer Weisung und nur zu den genannten Zwecken.

8. Übermittlung in Drittländer

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) findet grundsätzlich nicht statt. Sollte im Einzelfall eine Übermittlung erforderlich werden – etwa bei der Nutzung von Diensten mit Sitz oder Supportstrukturen außerhalb des EWR –, erfolgt diese nur auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission, geeigneter Garantien nach Art. 46 DSGVO (insbesondere Standardvertragsklauseln) oder einer Ausnahme nach Art. 49 DSGVO. Über Einzelheiten informieren wir Sie auf Anfrage.

9. Speicherdauer

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie dies für die genannten Zwecke erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen:

Datenkategorie	Speicherdauer	Grundlage
Anmelde- und Kontaktdaten	bis zu 6 Monate nach der Veranstaltung, soweit keine längere Aufbewahrung erforderlich ist	Zweckfortfall; Art. 17 Abs. 1 lit. a DSGVO
Zahlungs- und Buchungsbelege	6 bzw. 10 Jahre	§ 147 AO, § 257 HGB
Veröffentlichte Ergebnislisten	dauerhaft für Zwecke der Sportarchivierung, längstens bis zur Einstellung der Laufveranstaltungsserie; Löschung auf Widerspruch nach Ziffer 12	Art. 6 Abs. 1 lit. f, Art. 89 DSGVO
Bild-, Film- und Tonaufnahmen	bis zum Widerspruch bzw. Widerruf, im Übrigen solange ein Dokumentations- oder Berichterstattungsinteresse besteht	Art. 6 Abs. 1 lit. a bzw. lit. f DSGVO
Newsletter-Daten	bis zum Widerruf der Einwilligung	Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO
Daten mit Bezug zu Rechtsansprüchen	bis zum Ablauf der jeweiligen Verjährungsfristen (regelmäßig 3 Jahre, in Sonderfällen bis zu 30 Jahre)	§§ 195 ff. BGB

10. Erforderlichkeit der Bereitstellung

Die Bereitstellung der als Pflichtangaben gekennzeichneten Daten ist für den Abschluss und die Durchführung des Teilnahmevertrages erforderlich. Ohne diese Angaben können wir die Anmeldung nicht annehmen und eine Teilnahme nicht ermöglichen. Alle weiteren Angaben sind freiwillig.

11. Ihre Rechte als betroffene Person

Ihnen stehen im Rahmen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu:

- **Auskunft** über die zu Ihrer Person verarbeiteten Daten (Art. 15 DSGVO);
- **Berichtigung** unrichtiger oder Vervollständigung unvollständiger Daten (Art. 16 DSGVO);
- **Löschung** Ihrer Daten (Art. 17 DSGVO);
- **Einschränkung** der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO);
- **Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DSGVO);
- **Widerspruch** gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO – siehe Ziffer 12);
- **Widerruf** erteilter Einwilligungen mit Wirkung für die Zukunft (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Zur Ausübung Ihrer Rechte genügt eine formlose Mitteilung an die unter Ziffer 1 genannten Kontaktdaten. Es entstehen Ihnen hierdurch grundsätzlich keine Kosten.

Unabhängig davon steht Ihnen ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu. Für uns zuständig ist:

Zuständige Aufsichtsbehörde

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD)

Holstenstraße 98, 24103 Kiel

Telefon: 0431 988-1200 · E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de · www.datenschutzzentrum.de

12. Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

12.1 Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die auf Grundlage einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

12.2 Widerspruch gegen Direktwerbung

Verarbeiten wir Ihre Daten für Zwecke der Direktwerbung, haben Sie das Recht, jederzeit und ohne Angabe von Gründen Widerspruch einzulegen. Nach Ihrem Widerspruch verwenden wir Ihre Daten nicht mehr für diese Zwecke.

12.3 Form und Adressat des Widerspruchs

Der Widerspruch ist an keine Form gebunden. Er kann insbesondere per E-Mail, per Post oder mündlich erklärt werden und sollte möglichst gerichtet werden an:

Kontakt für Widerspruch und Betroffenenrechte

SSC Hagen Ahrensburg, Lümmellauforganisation

Hagener Allee 121, 22926 Ahrensburg

E-Mail: dsb@ssc-hagen-ahrensburg.de

13. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung beruhende Entscheidung im Sinne des Art. 22 DSGVO findet nicht statt. Ein Profiling zur Bewertung persönlicher Aspekte einzelner Teilnehmender führen wir nicht durch. Auswertungen zur Altersstruktur, zur Streckenwahl oder zur Weiterentwicklung unseres Angebots nehmen wir ausschließlich in aggregierter, nicht personenbezogener Form vor.

14. Datensicherheit

Wir treffen technische und organisatorische Maßnahmen nach Art. 32 DSGVO, um Ihre Daten gegen Verlust, Zerstörung, Manipulation und unbefugten Zugriff zu schützen; unsere Maßnahmen werden fortlaufend an den Stand der Technik angepasst. Wir weisen darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet nach dem gegenwärtigen Stand der Technik nicht lückenlos gegen Zugriffe Dritter geschützt werden kann. Sollte es trotz unserer Maßnahmen zu einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten kommen, informieren wir die zuständige Aufsichtsbehörde und, soweit gesetzlich geboten, die betroffenen Personen nach Art. 33 und 34 DSGVO.

15. Änderungen dieser Datenschutzhinweise

Wir passen diese Datenschutzhinweise an, wenn sich die Verarbeitung oder die rechtlichen Rahmenbedingungen ändern. Es gilt jeweils die auf der Veranstaltungswebseite veröffentlichte aktuelle Fassung. Stand dieser Fassung: 19. September 2026.